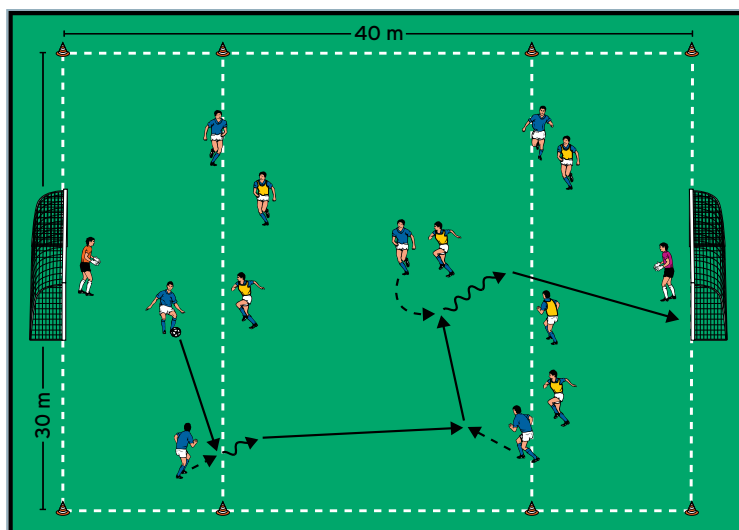


SCHLUSSTEIL: Aufbauzonen

von Mario Vossen (21.10.2014)



Organisation

- Ein 40 x 30 Meter großes Spielfeld markieren
- Das Spielfeld mit Hütchen in 3 Zonen einteilen
- Auf den Grundlinien jeweils ein Tor mit Torhüter errichten
- 2 Mannschaften bilden

Ablauf

- Die Teams treten im 6 gegen 6 gegeneinander an.
- Die Zonen vor den eigenen Toren dienen als Aufbauzonen. Dort darf der ballführende Spieler im Spielaufbau nicht angegriffen werden.
- Nach einem Pass oder einem Dribbling in die mittlere Zone startet das freie Spiel.
- Dies gilt so lange, bis der Ball aus dem Spiel ist und ein Torhüter neu eröffnet.

Variationen

- Nur die Außenverteidiger dürfen in der Aufbauzone nicht attackiert werden.
- Nur ein Angreifer darf die gegnerische Aufbauzone betreten, um dort aktiv zu versuchen, den Ball zu erobern.
- Im Aufbaudrittel jeweils mit maximal 3 Kontakten spielen.

Tipps und Korrekturen

- Als Trainer die erzielten Treffer laut mitzählen.
- Gelingen den Spielern zu wenig Torabschlüsse, das Feld gegebenenfalls verkleinern.
- Auch die Torhüter in den Spielaufbau einbinden.